

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119316
		DK5 DK5-GK	7626
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	523
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	19.07.2017
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	2003,239
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Zwischen einem Maisacker auf der Westseite und einem Grasacker auf der Ostseite liegt auf rund 6 m Breite ein Grenzgraben. Mit recht steilen, 0,5 bis 1 m hohen Böschungen beiderseits und einer etwa 2,5 m breiten Wasserfläche, die sich nach Norden etwas verengt und weniger wird. Die Wasserfläche ist sehr stark verlandet, bis an die Gewässeroberfläche verschlammt mit ausgesprochen eisenhaltigem Substrat, sodass der gesamte Graben stark rot verfärbt ist. Entlang der Uferböschungen gibt es im oberen Bereich von Herbiziden beeinflusste, grasreiche, wiesenartige Vegetation, teils auch recht ruderal mit Vorkommen von Brennessel und Ackerwildkräutern. Im unteren Teil der Böschungen gibt es Arten der nitrophytischen Röhrichte, v.a. Rohrglanzgras und Wasserschwaden in größerer Menge. Die Wasserfläche selbst wird auch von Wasserschwaden z.T. überwachsen, z.T. gibt es sehr große Bestände von Sumpfvergissmeinnicht und etwas Pfeilkraut. Submerse Vegetation ist nahezu nicht vorhanden, es wachsen aber Fadenalgenpolster im Gewässer. Das Gewässer wirkt extrem schad- und nährstoffbelastet und ausgesprochen ungesund für die Entwicklung von Lebensgemeinschaften. Dennoch ist im südlichen Abschnitt ein großer Bestand von Grünfröschen vorhanden. Im Norden gibt es einen etwas günstiger ausgeprägten Teilbereich mit etwas Wasserfeder, größeren Wassersternbeständen und etwas häufiger Schlangensegge im Uferbewuchs. Im übrigen ist aber auch hier die Belastung durch Eisenocker erheblich.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Graben zwischen zwei Ackerflächen, von Norden nach Süden in den Nördlichen Bahngraben mündend, gegenüber von Neuallermöhe West auf Höhe der Hans-Stoll-Straße.			
Nachbarnutzung/en	Auf beiden Seiten Ackerflächen mit starken Einflüssen von Pestiziden und Dünger. Im Süden der Bahngraben.			
Rechtswert (X)	576223	Hochwert (Y)	5928076	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Billwerder (611)	Gemarkung	Billwerder (604)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

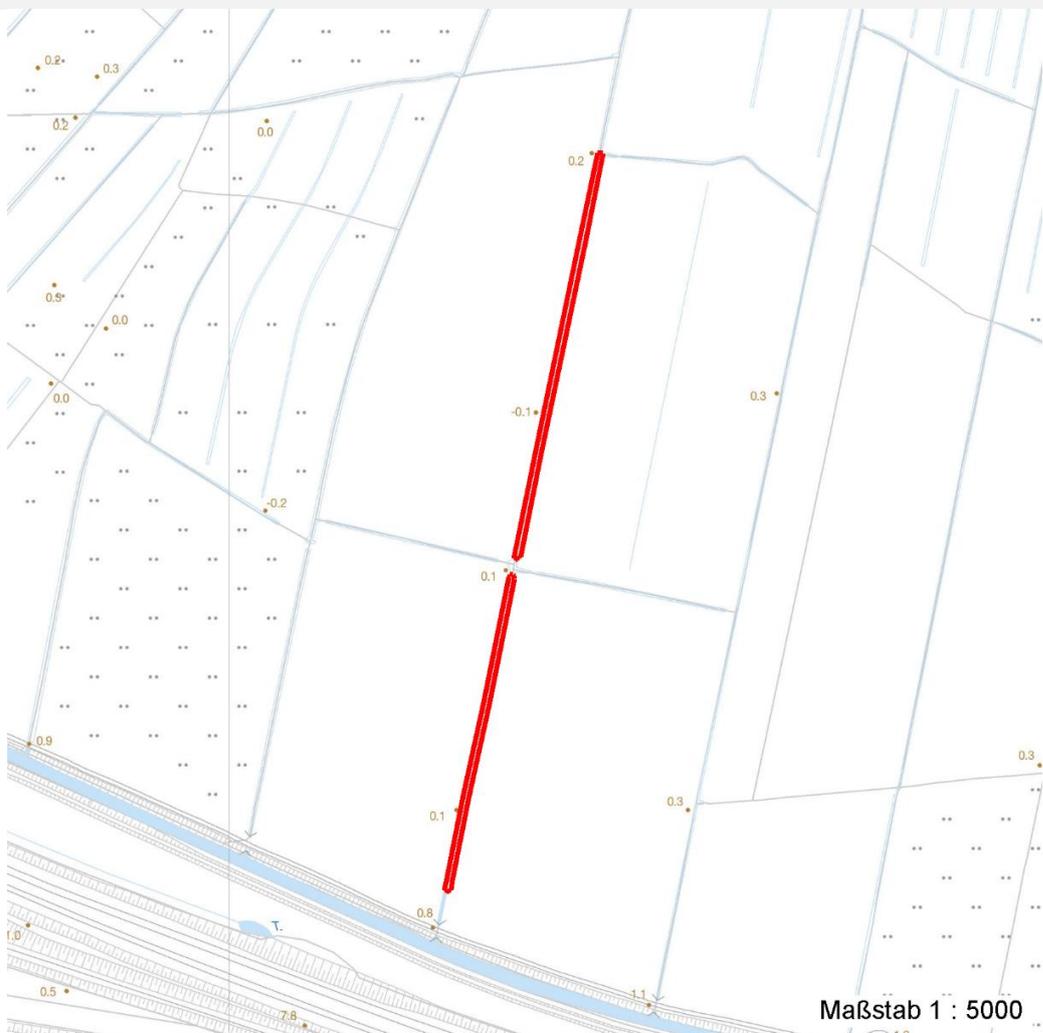
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119316
		DK5 DK5-GK	7626
		DK5 - Name	Allermöhe-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	523
Bearbeitung	BRA	Kartierung	19.07.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2003,239
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119316	58902	7626	196	22.09.2008	/	7628	93
119316	58968	7628	161	19.09.2008	/	7630	10089
119316	58978	7628	163	19.09.2008	/	7630	10091

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65806	0	7626_523_190717_1.JPG	
65807	0	7626_523_190717_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119316
			DK5 DK5-GK	7626
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Allermöhe-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	523
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	19.07.2017
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	2003,239
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Sehr tiefreichende Entwässerung im Gebiet, dadurch Mobilisierung von großen Mengen Eisen und erhebliche Eisenockerbelastung des Gewässers und der angeschlossenen Gewässer, Entwässerung ursprünglicher Feuchtstandorte.
Wertgesichtspunkte	Vermutlich dauerhafte Wasserführung, größerer Grünfroschbestand.
Maßnahmen	Der Wasserstand sollte um ca. 0,2 bis 0,3 m angehoben werden und dauerhaft auf höherem Niveau stabil gehalten werden, um die Eisenockerbildung zu vermindern und die Lebensraumeignung zu verbessern.

Foto

Fotodatei	7626_523_190717_1.JPG	Fotodatei	7626_523_190717_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biototyp		Biototyp	FGR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119316
			DK5 DK5-GK	7626
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Allermöhe-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			523
Anzahl Abschnitte	2			Kartierung
				19.07.2017
				Fläche / Länge [m²/m]
				2003,239
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gewässer	
Böschungshöhe	0.75 m
Gewässertiefe	0.10 m
Breite	2.50 m
	6.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Trübung	s - starke Trübung
Färbung	r - rotbraun: Eisenverbindungen, Verockerung
Verockerung	s - stark
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
Standort, Relief	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	100 %
Schwimmb.veg.	0 %
submerse Veg.	0 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	sehr naß	9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	z		-	-						-					D		3
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-						-							V
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-					V		
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-						-							
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-	-						-				b	V		V V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-				b			
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-						-							
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-						-							

